

# Übung

## **Gewinnermittlung und Gewinnermittlungspolitik**

### **Teil 2 - Ansatzvorschriften**

Sommersemester 2019

## 2 Ansatzvorschriften

### Aufgabe 5 – Originärer Geschäfts- oder Firmenwert

Ein Unternehmensbewertungsgutachten der A-AG, das im Dezember der Periode 1 angefertigt wurde, ergab einen Geschäfts- oder Firmenwert in Höhe von 500.000 €. Der Vorstand der AG plant, diesen Geschäfts- oder Firmenwert zu aktivieren und über eine Laufzeit von 15 Jahren abzuschreiben. Nehmen Sie Stellung zum geplanten Vorgehen.

### Aufgabe 6 – Derivativer Geschäfts- oder Firmenwert

Die B-AG erwirbt im Rahmen eines Asset Deals die C-GmbH. Die Übernahme erfolgt zum 31.12. der Periode 1 zu einem Kaufpreis von 800 T€, welcher sofort fällig wird. Der Kaufpreis wird durch die Aufnahme eines Darlehens finanziert.

Das Anlagevermögen der C-GmbH hat zum 31.12. der Periode 1 einen Buchwert von 1.250 T€ vor Berücksichtigung des folgenden Sachverhalts:

Im Rahmen der Forschung und Entwicklung eines Patents, welches dem Unternehmen dauernd dienen soll, sind der C-GmbH Aufwendungen i. H. v. 400 T€ entstanden (150 T€ Forschung, 250 T€ Entwicklung).

Das Umlaufvermögen der C-GmbH weist zum 31.12. der Periode 1 einen Buchwert von 500 T€ auf, die Rückstellungen einen Buchwert von 650 T€ und die Verbindlichkeiten einen Buchwert von 700 T€.

Im Anlagevermögen der C-GmbH befindet sich ein Grundstück (Buchwert 100 T€), welches einen Zeitwert von 150 T€ aufweist. Während der Übernahmeverhandlungen wird außerdem festgestellt, dass eine Verbindlichkeit der C-GmbH um 50 T€ überbewertet ist.

In der unten aufgeführten vorläufigen Bilanz zum 31.12. der Periode 1 der B-AG sind weder der Asset Deal noch die Kreditaufnahme berücksichtigt.

- a. Stellen Sie „mögliche Handelsbilanzen“ und die Steuerbilanz der C-GmbH zum 31.12. der Periode 1 auf.
- b. Ermitteln Sie einen im Rahmen des Asset Deals ggf. entstehenden Geschäfts- oder Firmenwert. Erläutern Sie dabei kurz Ihr Vorgehen.
- c. Stellen Sie die Bilanz der B-AG zum 31.12. der Periode 1 nach Durchführung des Asset Deals dar.

**B-AG**

Aktiva	vorl. Bilanz zum 31.12. Periode 1 (in T€)	Passiva	
A. Anlagevermögen	3.500	A. Eigenkapital	1.500
B. Umlaufvermögen	500	B. Rückstellungen	750
		C. Verbindlichkeiten	1.750
	4.000		4.000

**Aufgabe 7 – D-AG**

Die D-AG ist ein international führendes Unternehmen im Bereich der Entwicklung von Software-Lösungen. In Periode 1 entwickelt die D-AG unter anderem ein neues Management-Support-System (MSS), um die Effizienz des eigenen Unternehmens zu steigern. Für die Forschung und Entwicklung dieses Software-Systems fallen insgesamt Aufwendungen von 100.000 € an, wobei 75 % der Aufwendungen der Entwicklung zuzuordnen sind. Außerdem entwickelt die D-AG für einen Großkunden ein völlig neuartiges Logistik-Programm. Aufgrund der individuellen Ausgestaltung des Software-Systems fallen verhältnismäßig hohe Entwicklungskosten von 400.000 € an. Erläutern Sie die handels- und steuerbilanzielle Behandlung.

**Aufgabe 8 – E-GmbH**

Die E-GmbH hat mit Verpächter V am 01.01. der Periode 1 einen Pachtvertrag über die Nutzung einer Maschine abgeschlossen. Der Pachtvertrag hat eine Laufzeit von 5 Jahren. Erläutern Sie auf Grundlage geeigneter Kriterien und (falls erforderlich) relevanter gesetzlicher Vorschriften den Ansatz in der Handels- und Steuerbilanz der E-GmbH für den Fall, dass die E-GmbH an den V zu Beginn des Pachtvertrags im Voraus die Pacht für die gesamte Laufzeit in Höhe von 55.000 € zahlt.